

Inhaltsverzeichnis

1 Aristokraten und Tiere in den Arenen des <i>siglo de oro</i>	7
2 Theoretische Verortung	18
2.1 Positionierung zu den <i>human-animal studies</i>	18
2.2 Forschungspraktische Vorentscheidungen	27
3 Die aristokratischen Kampfspiele des <i>siglo de oro</i> als kulturelle Performanz	45
3.1 Spezifika der Praktiken	45
3.2 Der Repräsentationscharakter der Kampfspiele	67
3.3 Der Ritualcharakter der Kampfspiele	92
3.4 Der Sportcharakter der Kampfspiele	113
3.4.1 Die Regulierung von Gefahr und Gewalt	117
3.4.2 Die Ausprägung des Leistungsgedankens	127
3.4.3 Die Ästhetisierung und Spektakularisierung	146
3.4.4 Die Akzentuierung der Körperlichkeit	161
3.4.5 Fazit	169
3.5 Resümee: Die Sportifizierung der Kampfspiele im <i>siglo de oro</i> ...	172
4 Zur diskursiven Sichtbarwerdung der Tiere in der aristokratischen Kampfspielkultur	174
4.1 Modell zur Erfassung von Interspezies-Relationen	174
4.2 Von der Abwehr zur Integration: Diskursive Konstruktionen der Mensch-Gegnertier-Beziehung	179
4.2.1 Von der Alterisierung zur Egalisierung: Gegnertierliche Handlungsrollen	180
4.2.1.1 Die Abwehr des brutalen Aggressors	181
4.2.1.2 Die Bekehrung des Sünders	192
4.2.1.3 Die Überlistung des Instinkts	201
4.2.1.4 Der Heldenmut bis in den Tod	208
4.2.1.5 Die Verteidigung der Ehre	217
4.2.1.6 Kritische Revisionen der Handlungsrollen	225
4.2.1.7 Fazit	235
4.2.2 Von der Verschleierung zur Toleranz: Manipulierte Rahmenbedingungen	236
4.2.3 Vom Tabu zur Normalität: Gegnertierliche Handlungsmacht	252
4.2.4 Von der Ausblendung zur Bewusstmachung: Aristokratische Gewalteinwirkungen	260
4.2.5 Von der Instrumentalisierung zur Interaktion: Strategien der Kontaktnahme	279

4.2.6 Kontextualisierendes Resümee: Die Aneignung der Gegnertiere	286
4.3 Vom Objekt zum Gefährten: Diskursive Konstruktionen der Mensch-Helfertier-Beziehung	290
4.3.1 Vom Werkzeug zum Wesen: Helfertierliche Handlungs- rollen	291
4.3.1.1 Das Phantasma uneingeschränkter Verfügbarkeit ...	292
4.3.1.2 Das Geschenk Gottes	304
4.3.1.3 Der Fluch der natürlichen Untugend und der Segen der Dressur	308
4.3.1.4 Der selbstlose Liebesdienst	315
4.3.1.5 Zum Kämpfen geboren	319
4.3.1.6 Das <i>alter ego</i> des Aristokraten	325
4.3.1.7 Fazit	338
4.3.2 Zwischen Gewalt und Konditionierung: Dressur der Helfertiere	339
4.3.2.1 Zwischen Peitsche und Zuckerbrot: Pferdedressur	340
4.3.2.2 Zwischen Kontrolle und Fürsorge: Beizvögeldressur	374
4.3.2.3 Zwischen Abrichtung und Pflege: Hundedressur	385
4.3.2.4 Fazit	397
4.3.3 Von der Instrumentalisierung zur Kooperation: Umgang mit Helfertieren in der Kampfspielpraxis	399
4.3.3.1 Zwischen Erfolgsdruck und Schadensbegrenzung: Pferdeperformances	399
4.3.3.2 Zwischen Gehorsam und Rücksichtnahme: Hundeperformances	416
4.3.3.3 Zwischen Training und Natur: Beizvögel- performances	421
4.3.3.4 Fazit	424
4.3.4 Vom Dominanzinstrument zum Equipment: Helfertier- zubehör	425
4.3.5 Kontextualisierendes Resümee: Die Anerkennung der Helfertiere	440
5 Schlussfazit: Das Auftreten der Tiere im <i>siglo de oro</i>	445
Bibliographie	460